

Leitung

*Dr. habil. Béatrice Acklin
Zimmermann, Paulus Akademie
Prof. Markus Huppenbauer
Zentrum für Religion, Wirtschaft
und Politik (ZRWP)
Maja Ingold, Alt-Nationalrätin
EVP*

*Pfr. Dr. Ulrich Knoepfel, Ratsmit-
glied Evangelisch-reformierte
Kirche Schweiz (EKS)
Prof. Ralph Kunz, Theologische
Fakultät der Universität Zürich
Dr. Berchtold Müller, Benedik-
tinerkloster Engelberg
Claudio Zanetti, Alt-Nationalrat
SVP*

Veranstaltungsort

*Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13,
8001 Zürich*

Kosten

*CHF 65.– (inkl. Stehlunch); CHF
45.– für Mitglieder Gönnerver-
ein, IV-Bezüger und mit Kultur-
Legi.
Studierende und Lernende
gratis.*

Anmeldung/Kontakt

*Bis 1.2.2020 auf
www.paulusakademie.ch oder
an Eva Lipp-Zimmermann,
Paulus Akademie, Pfingstweid-
strasse 28, 8005 Zürich,
info@paulusakademie.ch
Tel. 043 336 70 30*

*Bitte geben Sie bei der Anmel-
dung an, in welchem Atelier Sie
mitdiskutieren möchten.*

WIE TAGESPOLITISCH DARF DIE KIRCHE SEIN? EIN DISPUT

Tagung

SA 15. 2. 2020
10.00 – 15.30 Uhr

**PAULUS
AKADEMIE**
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT



**Universität
Zürich** UZH



Mit Inseraten und Presseerklärungen haben Kirchenvertreter unlängst in den Abstimmungskampf eingegriffen. Das hat zu Irritationen geführt und den Unmut Andersdenkender hervorgerufen. Geht ein neuer Riss durch die Kirchen? Müssen sich diejenigen als schlechtere Christen fühlen, die sich politisch anders positionieren als ihre Kirchenleitung? Welche Bedeutung hat der «Status confessionis», bei dem die Kirchen dezidiert Stellung beziehen müssen, in einer modernen Demokratie? Und: Wieweit darf/soll sich die Kirche in die Tagespolitik einmischen?

In Kooperation mit dem Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik (ZRWP) und der Theologischen Fakultät der Universität Zürich

Programm

10.00-10.15 Uhr Eröffnung der Tagung und Hinführung zum Thema: Dr. habil. Béatrice Acklin Zimmermann

Grusswort:
Regierungsrat Mario Fehr

10.15-10.45 Uhr «Rückkehr aus der babylonischen Gefangenschaft der Kirche». Über das Spannungsverhältnis von Politik und Verkündigung

Referent: Dr. Klaus-Rüdiger Mai (Schriftsteller und Regisseur)

10.45-11.05 Uhr Rückfragen und Diskussion

Moderation: Dr. habil. Béatrice Acklin Zimmermann

11.05-11.30 Uhr Kaffepause

11.30-11.55 Uhr Disputatio 1

Kirche und Politik aus Sicht der Kirche: Dr. Martin Grichting (Generalvikar im Bistum Chur) versus Dr. Thomas Wallimann (ethik22)

Moderation: Pfr. Dr. Ulrich Knoepfel

12.00-12.25 Uhr Disputatio 2
Kirche und Politik aus Sicht der Politik: Marianne Binder (Nationalrätin CVP) versus Dr. Esther Straub (Kantonsrätin SP)
Moderation: Maja Ingold

12.30-12.55 Uhr Disputatio 3
Kirche und Politik aus Sicht

der Medien: Michael Meier (Tagesanzeiger) versus Felix Reich («reformiert»)

Moderation: Claudio Zanetti

12.55-13.45 Uhr Stehlunch

13.45-13.55 Uhr Was steht zur Debatte? Ein Rückblick auf den Vormittag.

Prof. Markus Huppenbauer

14.00-15.00 Uhr Ateliers

Die Ateliers geben Gelegenheit, politische Spielräume auszuloten, Entscheidungsparameter für die kirchliche Einmischung zu prüfen und eine Streitkultur zu testen, die verschiedene Blickwinkel einbezieht.

Atelier 1: Konzernverantwortungsinitiative
Leitung: M. Ingold

Atelier 2: Solidarität nicht mehr kriminalisieren
Leitung: U. Knoepfel

Atelier 3: Ausweitung der Anti-Rassismus-Strafnorm
Leitung: C. Zanetti

Atelier 4: Ehe für alle
Leitung: B. Müller/R. Kunz

Atelier 5: Säkularisiert sich die Kirche selbst?
Leitung: K.-R. Mai

15.10-15.30 Uhr
Vorläufiges Fazit und Ausblick